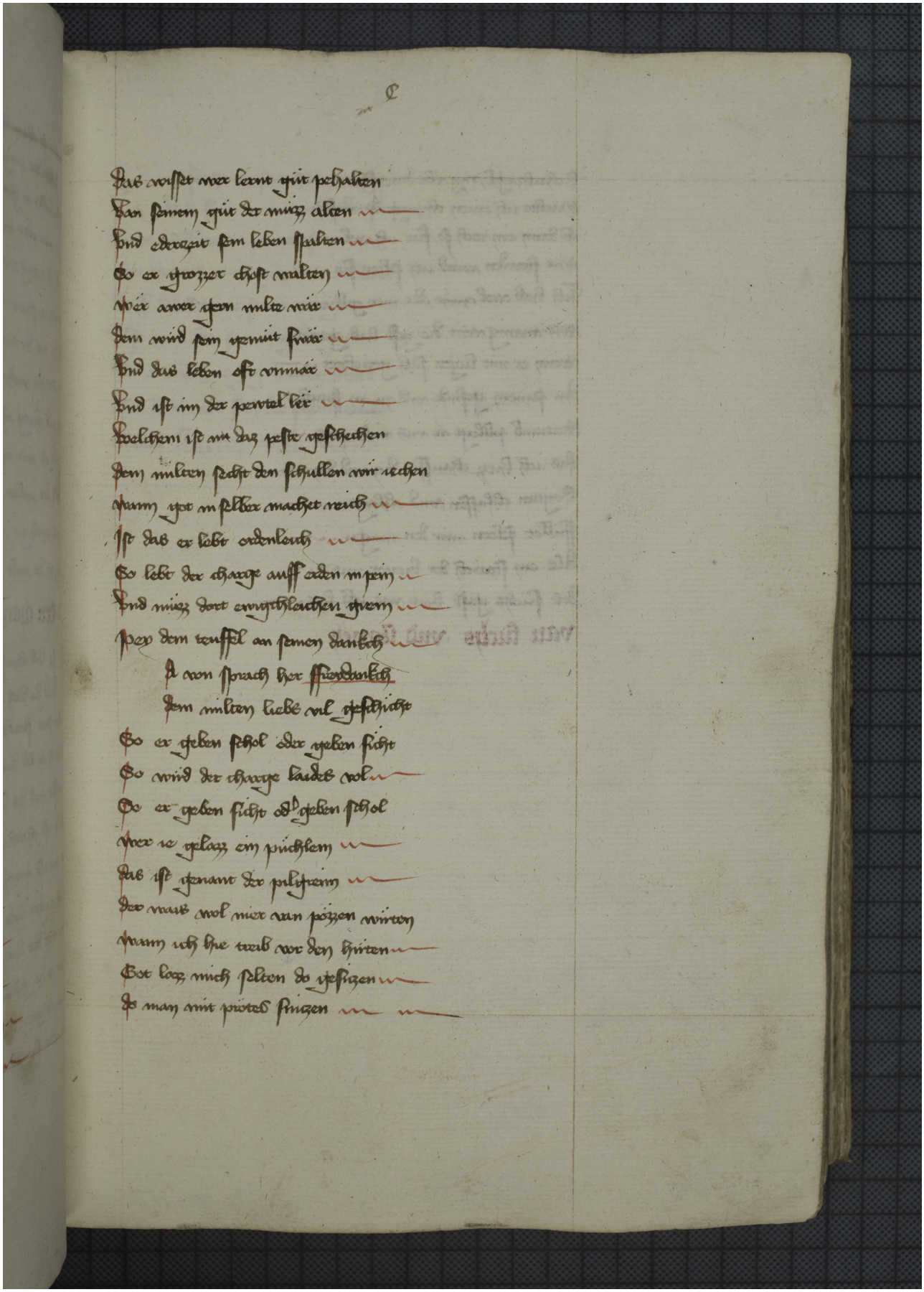
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



C

Das wisset wer lerne gut behalten
Dan seinem gut der mizz alten
Und ederzeit sein leben spalten
So er grozzer chost walten
Wer aber gern milte wir
Dem wird sein gemut fuir
Und das leben oft vermar
Und ist im der pertal ler
Welchem ist an daz peste geschechen
Den milten sicht den schullen wir rechen
Wann got im selber macheit reich
Ist das er lebt ordenleich
So lebt der charge auff erden in pein
Und mizz dort ewigchlichen grein
Pey dem teuffel an seinen dankch
A von sprach her schwedunkch
Dem milten liebe vil geschicht
So er geben scholl oder geben sicht
So wird der charge laides vol
So er geben sicht odl geben scholl
Wer ie gelazz ein puchslein
Das ist genant der pilgrein
Der waus wol mier van pozzen winten
Wann ich bin treib vor den hirten
Got lozz mich selten do gesitzen
Do man mit protes sitzen